

# Anzeiger, Ministerialen-Schultheiss- und Amtsblatt.

## Amtsblatt für die Königlichen Gerichtsämter und Stadträthe zu Niesa und Strehla.

N 28.

Freitag, den 16. Juli

1858.

### Kirchennachrichten von Niesa.

Am siebten Sonntags nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Niesa:

Vormittags 8 Uhr: Herr Pastor M. Richter über 1. Petr. 2, 5—10.

Bei diesem Gottesdienste ist öffentliche Communion und vorher 7½ Uhr Beicht.

Getaufte vom 9. bis 15. Juli.

Josephine Ida, Karl Heinrich Naumann, Tagarbeit. in R., Z. — Emma Sidonie, Mstr. Johann Carl August Winklers, Schuhmachers u. B. in R., Z. — Otilie Rosalie, Karl Eduard Straubes, an der Eb.-R. St.-B. in R., Z. — Martha Marie, Hermann Alexander Vogels, Arbeiters im Gräfl. Einsiedelschen Eisenwerke u. Einw. in R., Z. — Ida Selma, Ferdinand August Reymanns, Schmiedehilfen an der Eb.-R. St.-B. in R., Z. — Ernst Clemens, Christian Friedrich Ernst Hennigs, Schenkewirthes und Gutsbes. in Poppitz, S. — Thecla Florentine, Hrn. Gustav Albert Kucks, Deconomie-Inspector in Göhlis, Z. — Rosa Wilhelmine, Heinrich Rudolph Reincke, Gurschmiedes bei der Garnison in R., Z. —

### Beerdigte:

August Gottlieb Schreyer, Tagarbeit. in R., ein Witwer, 45 J. 11 M. 26 T. alt. —

## Gewichts- und Preisbestimmung des Brodes und der Semmel in der Stadt Niesa.

Der Scheffel Korn kostet 4 Th. —  
Weizen 6 —

daher muß wiegen

1 Neugroschen Hansbäckebrod	1 Pf.	5 Pf.	2 Pf.	1 Pf.
5	5	25	5	1
3 Pfennige Semmel	—	4	2	—
6	—	9	—	—
3 Weißbrod	6	—	—	—

Bäckerware, welche das vorgeschriebene Gewicht nicht hält, ist in biesiger Polizeieyedition abzugeben.  
Königl. Gerichts-Amt Niesa, am 16. Juli 1858. von Carlowits.



## Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrt.

### Fahrplan zwischen Dresden — Meissen — Niesa.

täglich von } früh 8, Nachm. 2½ und Abends 6 Uhr nach **Meissen**,  
**Dresden** } Nachm. 2½ Uhr nach **Niesa** zum Eisenbahnanschluß.  
täglich von } früh 6, Vorm. 11 und Abends 6 Uhr nach **Dresden**,  
**Meissen** } Nachm. gegen 4 Uhr nach **Niesa**.  
Täglich von **Niesa** früh 8 Uhr nach Ankunft der Eisenbahngüte nach **Meissen** und **Dresden**.

Dresden, den 12. Juli 1858.

### Die Direction.

Die vermöge ihrer balsamischen Bestandtheile, so höchst erfrischend, verschönernd und mild einwirkende Gebrüder Leder'sche balsamische Erdnußöl-Seife ist à Stück mit Gebr. Anweis. 3 Mgr. — 4 Stück in einem Pocket 10 Mgr. — in frischer Sendung angeliefert und fortwährend aktiv zu haben bei

 Sonntag, den 18. Juli, früh, wird in **Niesa** Braumbier und Kofent gefüllt.

Die seit dem Jahre 1819 bestehende

# Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt

versichert Mobilier aller Art, Waaren, Maschinen, Vorräthe &c. zu neuerdings sehr erniedrigten Prämienrägen ohne Nachzahlungsverbindlichkeit von der kürzesten Zeit an bis auf 7 Jahre. Der Unterzeichnete, welcher sich zur Uebernahme von Versicherungen hiermit bestens empfiehlt, erlaubt sich zugleich die Herren Decononien auf die für alle Gegenstände der Landwirthschaft neu aufgenommenen, höchst günstigen Bedingungen hierdurch ganz besonders aufmerksam zu machen und ist zur Ertheilung jeder näheren Auskunft mit Vergnügen bereit.

Die bezüglichen Prospekte und Antragformulare werden gratis verabreicht.

C. G. Förster,  
Agent der Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt.

## St. Brüder's Elaine-Glanz-Wichse,

zum Gebrauche für Leder-Effeten aller Art.

Dieses Fabrikat, welches sowohl bei hohen Staats-Behörden, als auch im Publikum seiner vorzüglichen Eigenschaften wegen allgemeine Anerkennung und Aufnahme gefunden, dient zur guten Erhaltung aller Lederzeuge, wie z. B. Stiefeloberleder, Lederbesätze der Reithosen, Baumzeuge und Pferde-Geschriffe, Patronetaschen, Wagenverdecke, Tambours und dergl., erzeugt nebenbei einen ganz tiefschwarzen, lackähnlichen Glanz und ist daher auch deren Einführung und Gebrauch bei den Königl. Preuß. Truppen befohlen, sowie dieselbe auch in vielen Ausfalten bereits eingeführt ist.

Wir haben den Alleinverkauf dieser Elaine-Glanz-Wichse für hiesigen Ort übernommen und führen dieselbe in blehernen Dosen  
+ Pf. à 2½ Ngr. und + Pf. à 4 Ngr.

Theodor Zeidler & Co.

## Photographische Anzeige.

Da meine Abreise auf Dienstag bestimmt festgesetzt ist, so werden Sonntag und Montag die unwiderruflich letzten photographischen Portraits angefertigt.

Riesa.

Aufnahme: Gashof zum „Kronprinz“.

L. Seeburger.

Gegen jeden veralteten Husten,  
gegen Brustschmerzen, langjährige Heiserkeit, Halsbeschwerden, Verschleimung der Lungen  
ist der von mehreren Physikaten

Preis:

Die 1 Glasche à 2 Pf.
: : à 1 Pf.
: : à 4 Pf.

approbierte

## Brust-Syrup

Preis:

Die 1 Glasche à 2 Pf.
: : à 1 Pf.
: : à 4 Pf.

ein Mittel welches noch nie, und zwar in zahlreichen Fällen, ohne das befriedigendste Resultat in Anwendung gebracht worden ist. Dieser Syrup wirkt gleich nach dem ersten Gebrauch auffallend wohlthätig, zumal bei Kramps- und Keuchhusten, befördert den Auswurf des zähen, stockenden Schleims, mildert sofort den Reiz im Röhrlippe und beseitigt in kurzer Zeit jeden noch so heftigen, selbst den schlimmsten Schwindhusten und das Blutspeien.

Für Riesa und Umgegend habe ich Herrn Emil Schanz die alleinige Niederlage übergeben.

## G. A. W. Maher in Breslau.

Über vorstehend empfohlenen Brustsyrup sind noch mehrere Atteste renomirter Aerzte und anderer Personen, bei mir einzusehen.

Emil Schanz, an den Bahnhöfen.

## Zum großen Prämien-Scheibenschießen,

den 25. und 26. Juli 1858.

à Nummer 15 Ngr. — Nummern werden bis den 26. Juli Mittag 12 Uhr  
gezeichnet, ladet höflichst ein

Christian Böldel.

## Fette s. Dachsfleisch

ist von morgen, Sonnabend, den 17. Juli an zu haben bei

Carl Schneider und Adolph Götz.

# Etablissement.

Ich erlaube mir hierdurch ergebenst anzugeben, daß ich mich  
in hiesiger Stadt als

## Buchbinder, Galanterie- und Porte- feuille-Arbeiter

etabliert habe. — Mein Bestreben wird stets sein, Alle mich mit Aufträgen Beehrende durch gute und billige Ausführung zu frieden zu stellen und empfehle ich zugleich meinen Vorrath von **Gesang- und Schulbüchern**, einfachen und feinen Galanterie- und Pederwaaren, allen Sorten **Briefbogen, Gratulationskarten u. s. w.**, auch allen zum Schreiben und Zeichnen erforderlichen Utensilien.

Niesa.

**Emil Köhler,**

im Hause des Hrn. Sattlermstr. Möbius.

## Auction.

Nächste Mittwoch, den 21. d., Vormittags 9 Uhr, sollen im Gasthof zum Kronprinz die durch Veränderung entbehrlich gewordenen Hausrathäfen, vorzüglich brauchbare Hässer, (darunter ein 84 Fümer enthaltener Lagerfaß), Risten, mehrere Firmas, 1 Gartenspriße, 1 Radekarre, Schiebeck, Schnizebank mehreres Steingut und andere brauchbare Geräthschaften nach Auctionsgebrauch verkauft werden. Zugleich wird bemerkt, daß diese am 10. d. angekündigte Auction wegen ungünstiger Witterung nicht abgehalten werden könnte.

Chr. Böckel,  
verpfll. Auct. und Tagator.

## Gewinn-Anzeige.

In der 2. Classe 54. Königl. Sächs. Landes-Lotterie erhielt die unterzeichnete Hauptcollection nachstehende Gewinne, als:

100 Thlr. auf Nr. 5546.	
100.   =   =   = 32179.	
50   =   =   = 14919.	
50   =   =   = 47093.	

und 40 Thlr. auf jede der folgenden Nummern:  
 2302. 2315. 2317. 2321. 2323. 2327. 2352.  
 2373. 2384. 2394. 2399. 5515. 5552. 5603.  
 5620. 5624. 5628. 14936. 14949. 14970. 14977.  
 15113. 15198. 20129. 20146. 20157. 20177.  
 23236. 23262. 26129. 26131. 26148. 26200.  
 28646. 28667. 28683. 28691. 28693. 30136.  
 30151. 30181. 30199. 32133. 32141. 32169.  
 32170. 32178. 32183. 32185. 34026. 34065.  
 34090. 34108. 34128. 34185. 34190. 34198.

34200. 56547. 56579. 56580. 56584. 56585.  
 56622. 56674. 56684. 56732. 56737. 56783.

Die gedruckten Gewinnlisten, nach welchen lediglich die Auszahlung der Gewinne zu erfolgen hat, können sowohl hier als auch bei den Untercollecteurs Herren Edwin Justin und H. Seurig eingesehen werden.

Dieziehung 3. Classe 54. Landes-Lotterie findet den 9. August statt und hat daher die Erneuerung der Lose nach §. 6 der dem Plane zu dieser Lotterie beigesfügten allgemeinen Bestimmungen längstens bis zum 8. Tage vor gedachter Ziehung, nämlich bis zum 2. August a. c. zu erfolgen.

Niesa, den 15. Juli 1858.

**G. B. Ullmann.**

Die Buchhandlung von Joh. Hoffmann in Niesa empfiehlt ihr Lager von Galanterie-Waaren, Schreib-, Zeichen- und Luxuspapiere in verschiedener Auswahl, Briefcouverts, Stahlfedern, Bleistifte und Siegellack, Alizarin-, Canzlei- und veilchenblaue Copier- und Stahlfeder-Tinte, Schul- und Gesangbücher, Landkarten, Bibeln, Reißzeuge, Brieftaschen, Notizbücher und Farbekästen, Papeterien, Einladungs- und Gelegenheitskarten, Wein- und Speisekarten, Hochzeits- und Geburtstagswünsche, Rechnungen und Wechselsformulare, Bilderbücher, Bilder als Zimmerverzierungen, Parfümerien als: Pommaden, Cosmetiques, Haarölen, Eau de Cologne, Extraits-, Königs-, Windsor-, Palm-, Mandel-, Honig-, Bimstein- und Cocos-Seifen &c. &c. zu gütiger Beachtung und zu den billigsten Preisen.

sehr ernst  
 auf 7 Jahre  
 ist, erlaubt  
 es aufge-  
 merksam  
  
 seiner ver-  
 guten Er-  
 nd Pferde-  
 tiefschwar-  
 gl. Preuß.  
  
 mmen und  
  
**Co.**  
  
 Montag die  
  
 Bürger.  
  
 Lungen.  
  
 2 Thz  
 1 Thz  
 1 Thz  
  
 hat in An-  
 wohlthä-  
 ns, milder  
 schlimmen  
 ergeben.  
  
 1.  
 d änderer  
  
**Eu,**  
  
 12 Uhr  
  
 el.  
  
 obige.

# Boonekamp of Maag - Bitter,

bekannt unter der Devise:

**Occidit, qui non servat,**

empfiehlt allen Ständen und namentlich den Damen und Kindern in der heißen Jahreszeit als angenehm, süßend und erfrischend in Zuckerwasser,  
der Erfinder und alleinige Destillateur

**H. Underberg-Albrecht,**

am Rathaus in Rheinberg am Niederrhein.

**Hoflieferant**

Gr. Königl. Hoheit des Prinzen von Preußen,  
Gr. Königl. Hoheit des Prinzen Friedrich von Preußen,

Gr. Majestät des Königs von Bayern  
und mehrere andern Höfe.

Patentirt für ganz Frankreich unter Napoléon III.,  
Kaiser der Franzosen.

Durch U. & S. Gr. Majestät des Kaisers aller Russen

nach Russland importirt.

Exportation.

Was kann es geben so mein Giebel und  
die Gitarre. Und siehe, wie sehr

Zu haben in Riesa bei den Herren **Heinrich Henschel** und  
**B. Müschläger**, Restaurateur.

**Armbänder**  
für Kinder empfing und empfiehlt zur geneigten  
Abnahme **C. A. Uhlich.**

**Chine Strumpfgarn**  
in Knaufen zu Kinderstrümpfe empfiehlt als etwas  
Neues **C. A. Uhlich.**

**Damentaschen**  
in Leder, so wie in Plüscher verkauft billigst  
**C. A. Uhlich.**

Unterricht in den alten und neuen Sprachen,  
wie auch in den gewöhnlichen Schulwissenschaften  
und in der Musik, incl. Gesang, wird ertheilt  
von einem erfahrenen Lehrer und einer geübten  
Lehrerin im Hause No. 21 B. an d. Elbe.

2 Stück blühende Oleander in Kübeln mit  
eisernen Bändern sind billig zu verkaufen. Wo?  
sagt die Expedition d. Bl.

**Ziegelverkauf.**  
Diese Woche sind auf der Ziegelei zu Strehla  
alle Sorten Ziegel zu den schon bekannten Prei-  
sen zu haben.  
Ziegelei Strehla, den 14. Juli 1858.  
Kittelhayn.

**Nicht zu übersehen.**  
Ganz fettes Kindfleisch, à Pf. 3 Mgr. 6 Pf.,  
ist zu haben bei **Friedrich Haberland,**  
Gleischausmeister.

**Berlore**  
wurde am 14. dieses vom L.-Dr. Bahnhof bis  
nach Riesa ein kleiner Stahlperlenbeutel mit  
3 sächs. Tassenbillets, zwei 10 Mgr.-Stücken,  
8 Mgr. 5 Pf. Scheidemünze und einem Gepäck-

Das Weichbäcken haben nächsten Sonntag Mr. C. Müller, Mr. Domisch u. Mr. Jenisch (Bahnhofstr.)  
Redaktion, Druck und Verlag von G. J. Grelmann in Riesa.

schein der L.-Dr. Eisenbahn. Der ehrliche Hin-  
der wird gebeten, denselben gegen eine angemes-  
sene Belohnung beim Schmiedemstr. Thieme hier-  
selbst abzugeben.

**Zollgewichte** in allen Größen sind ge-  
acht zu haben bei  
**J. W. Thomas**, Kupferschmiedemstr.

**L e c k w i b.**  
Sonntag, den 18. Juli c.,  
**Concert und Ball,**  
vom Musikchor der reitenden Abtheilung des Regt.  
Preuß. 4. Artillerie-Regiments.  
Anfang Nachmittags 4 Uhr.  
Hierzu laden ergebenst ein  
**J. G. Schulze**

Rücktigen Sonntag, den 18. Juli,  
**Concert im Waldschlößchen,**  
gegeben vom Militär-Musikchor aus Riesa,  
Anfang Nachmittags 4 Uhr,  
wobei mit verschiedenen Speisen und Getränken,  
sowie mit frischen Kirschklüden bestens aufwartet  
**C. Uhlig** in Röderau.

**Concert und Ball in Jahnishansen,**  
Sonntag, den 18. Juli, von Nachmittag 4 Uhr  
an. Es laden ergebenst ein  
**Müller.**

Marktpreise in Oschatz vom 7. Juli 1858.  
Weizen 5 Thlr. — Mgr. bis 5 Thlr. 5 Mgr.  
Korn 4 : : : 4 : 5 :  
Gerste 3 : : : 3 : 5 :  
Hasen 2 : 10 : 2 : 124 :